

Im Frieden dein, o Herre mein GL 216 ö

Text: Friedrich Spitta 1898 nach Johann Englisch vor 1530,
 1. Str. nach Lk 2,29–32 (Nunc dimittis)
 Melodie: Wolfgang Dachstein vor 1530
 Satz: Bernhard Blitsch (*1965)

Intonation (8 Takte)

1. Im Frie - den dein, o Her - re mein, lass ziehn mich mei - ne Stra - ßen. Wie
 2. Mir ar - mem Gast be - rei - tet hast das rei - che Mahl der Gna - den. Das
 3. O Herr, ver - leih, dass Lieb und Treu in dir uns all ver - bin - den, dass

4

1. mir dein Mund ge - ge - ben kund, schenkst Gnad du oh - ne Ma - ßen, hast
 2. Le - bens - brot stillt Hun - gers Not, heilt mei - ner See - le Scha - den. Ob
 3. Hand und Mund zu je - der Stund dein Freund - lich - keit ver - kün - den, bis

8

1. mein Ge - sicht das sel - ge Licht, den Hei - land, schau - en las - - sen.
 2. sol - chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit alln, die du ge - la - - den.
 3. nach der Zeit den Platz be - reit an dei - nem Tisch wir fin - - den.

Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmigen Chor; Frauen- und Kinderchor können einzeln oder zusammen musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterband Carus 2.160/20. www.carus-verlag.com/Gotteslob.html